

29.04.2025
073a

PRESSEMITTEILUNGEN
DER DEUTSCHEN
BISCHOFSKONFERENZ



Es gilt das gesprochene Wort!

Begrüßung
von Erzbischof Dr. Heiner Koch (Berlin)
im Pontifikalrequiem für Papst Franziskus
am 29. April 2025
in der Sankt Hedwigs-Kathedrale in Berlin

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Schwestern und Brüder –
hier in St. Hedwig in Berlin-Mitte und an den Bildschirmen bundesweit

Sehr herzlich heiße ich Sie als Erzbischof von Berlin willkommen zur Feier des Requiems für unseren verstorbenen Papst Franziskus. Wir befinden uns in der Sankt Hedwigs-Kathedrale im Zentrum Berlins, welche erst im vergangenen Herbst nach langer Zeit einer Renovierung wieder eröffnet wurde. Vieles aus der Botschaft Christi von Tod und Auferstehung drückt dabei diese erneuerte Kathedrale aus:

Christus ist in seiner Menschwerdung, so bekennen wir, hinabgestiegen in unser Leben. Deshalb steht der Altar dieser Kirche auf der gleichen Ebene wie die Menschen, die sich um das Zentrum ihres Lebens, den Altar, versammeln. Für uns Katholikinnen und Katholiken steht der Altar sinnbildlich für Jesus Christus selbst. Wir alle sind geborgen von Gottes nie endender Liebe und Sorge, jeder und jede Einzelne ist dabei individuell angesprochen! Die alles bergende und schützende Kuppel über uns drückt dies aus, genauso wie die einzelnen Felder der Kuppel, die Gottes Unendlichkeit und Weite symbolisieren und zur gleichen Zeit die Vielfalt der Menschen versinnbildlichen: Kein Strukturelement der Ausschmückung der Kuppelinnenseite gleicht dem anderen, jedes ist verschieden, aber alle sind wir in Gottes Liebe geborgen.

Dies alles hat auch Franziskus als Bischof und Papst immer wieder ins Zentrum seiner Verkündigung gestellt, er wurde nie müde, es zu betonen und auch selbst vorzuleben: die Sorge um ausnahmslos alle Menschen; eine Kirche, die mit Christus an die Ränder gehen soll; und Jesus Christus, den Grund unserer Hoffnung, als die tragende Mitte unseres christlichen Lebens. All dies feiern und vergegenwärtigen wir in dieser Stunde tiefster Verbundenheit, im Andenken an unseren zu Gott heimgerufenen Papst Franziskus.

Herausgeberin
Dr. Beate Gilles
Generalsekretärin
der Deutschen Bischofskonferenz

Redaktion
Dr. Matthias Kopp (verantwortl.)
Pressesprecher

Kaiserstraße 161
53113 Bonn
Tel.: +49 (0) 228 103 214
Fax: +49 (0) 228 103 254
E-Mail: pressestelle@dbk.de

dbk.de
facebook.com/dbk.de
x.com/dbk_online
youtube.com/c/DeutscheBischofskonferenz
instagram.com/bischofskonferenz